



Das Musical „KassioPAYAS Rache“ brachten die jungen Leute der „Stage Factory“ am Wochenende auf die Bühne. pm-foto

Stürmischer Applaus belohnt die „Stage Factory“

Musical „KassioPAYAS Rache“: Gelungene Aufführungen in der Stadthalle

Groß-Gerau - „Herzerfrischend, voller Hingabe, beachtliches Talent und großes Engagement“, so urteilten die Zuschauer, als sie am Samstag- und Sonntagabend die Stadthalle verließen. Sie waren beeindruckt von der Aufführung, die „Stage Factory“ in den zwei Vorstellungen - leider vor nicht ganz ausverkauftem Hause - mit dem Stück „KassioPAYAS Rache“ geboten hatte.

„Stage Factory“ - dies ist ein Kreis junger Künstler aus Groß-Gerau und der Umgebung, die sich in diesem Jahr in Vereinsform zusammengeschlossen haben, um ihrem großen Hobby, der Musik und dem Schauspiel, besser frönen zu können. Die

Stadt Groß-Gerau sowie die Sparkassen-Stiftung sind die Hauptsponsoren der Theatergruppe, die ihrerseits mit Aufführungen das kulturelle Leben wesentlich belebt.

In dem Stück mit dem seltsamen Namen, das diesmal zur Aufführung gelangte, ging es um junge Liebe, um flammende Leidenschaft und den unendlichen Konflikt zwischen Piraten und Zigeunern, gewürzt mit Mystik und lebhafter Fantasie. Geschrieben wurde es von der Groß-Gerauer Kulturbotschafterin Alexa Rockstroh. Für die Aufführung war die Bühne durch vorgesetzte Podeste vergrößert und auf der linken Seite durch den Aufbau eines Segelschiffes erweitert worden -

eine Kulisse, die die Betrachter karibisches Flair erleben lies.

Es war ein Genuss der besonderen Art, den die Besucher der beiden Abende in der Stadthalle verfolgen durften. Sie sahen junge Menschen mit beachtlichem, teilweise professionellem schauspielerischen Können, das sie unter verschiedenen erfahrenen Trainern erworben haben und auch gesanglichen Leistungen, die Anerkennung fanden. Immer wieder brandete stürmischer Applaus auf, als sich nach munteren Szenen der Vorhang schloss. Man darf gespannt sein, wie sich „Stage Factory“ weiterentwickelt. Die Ansätze sind hoffnungsvoll. pm